

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Direktorin des Gutenberg-Museums als Vertreterin des Landes Rheinland-Pfalz beim Bundespräsidenten

Mainz. Die Kritik des Bundespräsidenten an der „maßlosen Härte“ im Streit um die Asylpolitik ging durch die Presse - die Direktorin des Gutenberg-Museums in Mainz, Dr. Annette Ludwig, konnte nicht nur diese Rede im Schloss Bellevue „live“ miterleben.

Frank-Walter Steinmeier und First Lady Elke Bündenbender hatten am 26. Juni 2018 zur Abschlussveranstaltung ihrer Deutschlandreise nach Berlin eingeladen, um „Danke“ zu sagen. Vertreterinnen und Vertreter ausgewählter Institutionen, die den Bundespräsidenten im Rahmen seiner Antrittsbesuche in allen 16 Bundesländern begrüßen konnten, erlebten eine glanzvolle Veranstaltung für die Demokratie, die am Vorabend mit einer Schlossführung begonnen hatte. In vier, von Tagesschau-Sprecherin Linda Zervakis moderierten Gesprächsrunden diskutierten der Bundespräsident und Frau Bündenbender mit „Sechzehn Stimmen der Demokratie aus den sechzehn Ländern“. Dr. Annette Ludwig wurde ausgewählt, um das Bundesland Rheinland-Pfalz zu vertreten. Sie gab einen kurzen Einblick in die Arbeit des Gutenberg-Museums als „Ort der Demokratie“ und erläuterte ihre Maßnahmen zur Bewahrung und Tradierung des kulturellen Erbes. Hierbei galt das Augenmerk vor allem den vom Vergessen bedrohten Kulturtechniken des Schriftsetzens und Druckens sowie den jüngst in das UNESCO-Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommenen künstlerisch-

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

handwerklichen Drucktechniken. Sie werden in den beiden Werkstätten des Gutenberg-Museums authentisch vermittelt.

Dr. Annette Ludwig ist begeistert: „Der Einsatz des Bundespräsidenten für Europa, für die Demokratie und die Sicherung des kulturellen Erbes ist herausragend und beeindruckend. Dass ich als eine seiner „sechzehn Stimmen der Demokratie“ agieren durfte, empfinde ich als große Auszeichnung für unser einzigartiges Haus.“

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail:
gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Mainz, den 28.06.2018

Dr. Annette Ludwig
Direktorin